

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Häfele, Dr. Sprung, Dr. Riedl (München), Carstens (Emstek), Dr. Köhler (Duisburg), Dr. Meyer zu Bentrup, Dr. Hackel, Spilker, Rossmanith, Glos, Dr. George, Biehle, Dr. Götz, Dr. Kunz (Weiden), Dr. Langner und der Fraktion der CDU/CSU

Verschuldung des Bundes im Ausland

Wir fragen die Bundesregierung:

1. In welcher Höhe (aufgegliedert nach Ländern und Jahren) haben der Bund und die Bundesbahn bis zum 31. Dezember 1982 Kredite zur Haushaltsfinanzierung im Ausland aufgenommen?
2. Auf welchen Betrag belaufen sich die Schuldscheinforderungen gegen den Bund, die von inländischen Banken als Erstgläubiger ins Ausland abgetreten worden sind?
3. Welche Zins- und Tilgungsbelastungen gegenüber dem Ausland entstehen aus dieser Verschuldung während der Laufzeit der geltenden mittelfristigen Finanzplanung (aufgegliedert nach Jahren)?
4. Sind für 1982 weitere Kreditaufnahmen im Ausland bereits vereinbart, bzw. in welcher Höhe beabsichtigt die Bundesregierung im Jahre 1982 weitere Kredite im Ausland aufzunehmen?
5. In welcher Höhe hat sich die Kreditanstalt für Wiederaufbau im Rahmen des 6,3-Mrd.-DM-Programms im Ausland verschuldet, und welche Zins- und Tilgungsverpflichtungen entstehen daraus?

Dr. Häfele
Dr. Sprung
Dr. Riedl (München)
Carstens (Emstek)
Dr. Köhler (Duisburg)
Dr. Meyer zu Bentrup

Dr. Hackel
Spilker
Rossmanith
Glos
Dr. George

Biehle
Dr. Götz
Dr. Kunz (Weiden)
Dr. Langner
Dr. Kohl, Dr. Zimmermann und Fraktion

